

## Engagiert für eine gesunde Politik

**Martina Sigg**, Grossrätin

[martina.sigg@bluewin.ch](mailto:martina.sigg@bluewin.ch)



Sollte ich in den Nationalrat gewählt werden, bringe ich einiges Rüstzeug mit nach Bern: Als Inhaberin einer Apotheke bin ich Arbeitgeberin und Unternehmerin, als Vorstandsmitglied des Hospizvereins und Verwaltungsratspräsidentin der Effingerhort AG (eine Tochter der von Effinger Stiftung, deren Stiftungszweck die Behandlung und Integration alkoholkranker Menschen ist) kenne ich die Welt der sozialen Institutionen und als Grossrätin seit 2010 bin ich mit den politischen Abläufen eines Parlamentes vertraut.

Seit ich im Grossen Rat bin habe ich mich vor allem mit **Gesundheits- und Sozialpolitikpolitik** beschäftigt, mir sehr viel Wissen angeeignet und ein grosses Netzwerk aufgebaut. Ich bin der Überzeugung, dass **liberale Politik auch sozial** sein kann. In erster Linie geht es darum, dafür zu sorgen, dass unsere **Sozialwerke finanzierbar** bleiben und die soziale und medizinische Versorgung **zuverlässig funktionieren**. Die Kantone sind zwar

für die Sicherstellung der Gesundheitsversorgung der Bevölkerung zuständig, doch wird sehr vieles durch die Gesetzgebung von Bundesbern gesteuert. Ich habe gelernt, wo die grossen Knöpfe sind und würde mich mit Freuden und engagiert einsetzen, diese **ohne Scheuklappen** und ohne grossen Einfluss von Interessensvertretern anzugehen.

Ich bin jetzt 58-jährig und habe mich entschieden, zum ersten Mal für den Nationalrat zu kandidieren. Das ist spät, dessen bin ich mir bewusst. Aber ich bin zur Überzeugung gelangt, dass unsere nationale Gesundheits- und Sozialpolitik dringend mehr liberal denkende Politikerinnen und Politiker braucht, und da schadet es gar nicht, wenn ich eine reiche Lebens- und Politikerfahrung mitbringe - deshalb lieber spät als nie! Ich bin Mutter einer erwachsenen Tochter, ihr Vater ist mein Lebens- und Geschäftspartner. Wir geniessen unsere Freizeit am liebsten in der Natur, beim Biken, Wandern und Skifahren.

Ich nehme den zweithintersten Listenplatz sportlich und freue mich auf einen engagierten Wahlkampf mit starken Frauen und Männern – für mehr Freisinn in Bern!